

Dr. Schnell Chemie GmbH spendet Händedesinfektionsmittel an humedica Mehr als 54.000 Euro für saubere Hände

Die Einhaltung von Hygienemaßnahmen ist unerlässlich, um die Ausbreitung von Krankheiten und Epidemien zu vermeiden. Dies gilt sowohl für das tägliche Miteinander als auch für Menschen in medizinischen und Pflegeberufen. Noch bedeutender ist Hygiene jedoch in Katastrophenfällen, wenn äußere Umstände einen sauberen Umgang erschweren. In diesen Situationen kann insbesondere die Verwendung von Händedesinfektionsmitteln lebensrettend sein. Das Münchner Familienunternehmen Dr. Schnell Chemie GmbH hat humedica nun Händedesinfektionsmittel im Gesamtwert von über 54.000 Euro gespendet.

Der Gebrauch des Hygieneartikels soll vor der Übertragung und Verbreitung von Keimen schützen und kann schweren Krankheiten vorbeugen. „Hygiene spielt immer eine wichtige Rolle – vor allem dann, wenn viele Menschen auf Dauer zusammenleben“, erklärt **humedica**-Geschäftsführer Wolfgang Groß. „Fehlt die Hygiene, drohen Krankheiten. Ist die Hygiene sichergestellt, bietet sie Prophylaxe gegen Krankheiten.“

Die gespendeten antiseptischen Handwaschlotionen werden hauptsächlich zur Verwendung in Krankenhäusern in einige Projektländer versendet. Besonders in Hospitälern ist das Ansteckungsrisiko mit Infektionskrankheiten um ein Vielfaches erhöht, weshalb **humedica** mithilfe der Händedesinfektionsmittel zum Erhalt eines sauberen Standards beitragen möchte.



Wolfgang Groß ist selbst ausgebildeter Krankenpfleger und weiß aus Erfahrung: „Saubere Hände von Ärzten, Pflegeern, Eltern und allen, die anderen Menschen helfen, sind lebenswichtig. Die Händedesinfektionsmittel von Dr. Schnell sind eine große Hilfe in unserem Kampf für Menschen in Not. Wir sagen herzlichen Dank nach München!“

Ebenso ist es der Firma Dr. Schnell Chemie GmbH, die seit dem 17. Jahrhundert im Familienbesitz ist, ein großes Anliegen, ihre Ressourcen an der richtigen Stelle helfend einzusetzen. „Regelmäßiges Händewaschen ist in Europa für die meisten Menschen so selbstverständlich, dass wir uns nur selten vor Augen führen, wie lebenswichtig saubere Hände sind“, erklärt Dr. Thomas Schnell, Geschäftsführer des gleichnamigen Betriebs. „Gerne unterstützen wir humedica in ihrem weltweiten Einsatz für Menschen in Not. Unsere Händedesinfektionsmittel tragen so ganz konkret dazu bei, Leben zu schützen.“

Medienkontakt

humedica e. V.
Abteilung PR

Stefanie Huisgen
Volontärin

.Fon 08341 966 148 42

.eMail s.huisgen@humedica.org